

BEATE SANDER

DAS **NEUE**  
GROSSE BUCH DER  
BÖRSEN  
KOLUMNEN

So entkommen Sie den Strafzinsen:  
alles über Aktien, Nachhaltigkeit  
und Dividenden

FBV

manager magazin  
**Bestseller-  
Autorin**

Beate Sander

**Das NEUE große Buch  
der Börsenkolumnen**

So entkommen Sie den Strafzinsen: alles  
über  
Aktien, Nachhaltigkeit und Dividenden

FBV

**BEATE SANDER**

**DAS NEUE  
GROSSE BUCH DER  
BÖRSEN  
KOLUMNEN**

**So entkommen Sie den  
Strafzinsen:  
alles über Aktien,  
Nachhaltigkeit  
und Dividenden**

**FBV**

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie.

Detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

**Für Fragen und Anregungen:**

[info@finanzbuchverlag.de](mailto:info@finanzbuchverlag.de)

Originalausgabe, 1. Auflage 2020

© 2020 by FinanzBuch Verlag, ein Imprint der Münchner Verlagsgruppe GmbH,  
Nymphenburger Straße 86

D-80636 München

Tel.: 089 651285-0

Fax: 089 652096

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Die im Buch veröffentlichten Ratschläge wurden von Verfasser und Verlag sorgfältig erarbeitet und geprüft. Eine Garantie kann dennoch nicht übernommen werden. Ebenso ist die Haftung des Verfassers beziehungsweise des Verlages und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ausgeschlossen.

Korrekturat: Maike Specht

Umschlaggestaltung: Marc-Torben Fischer, München

Satz: Beate Sander; Satzwerk Huber, Germering

Druck: Firmengruppe APPL, aprinta Druck, Wemding

eBook: ePubMATIC.com

ISBN Print 978-3-95972-331-2

ISBN E-Book (PDF) 978-3-96092-608-5

ISBN E-Book (EPUB, Mobi) 978-3-96092-609-2

*Weitere Informationen zum Verlag finden Sie unter*

**[www.finanzbuchverlag.de](http://www.finanzbuchverlag.de)**

Beachten Sie auch unsere weiteren Verlage unter [www.m-vg.de](http://www.m-vg.de)

# Aus dem Inhalt

## Vorwort

### 1 Börse: Grundwissen, Strategie, Psychologie

- 1.1 Allgemeines: Umgang mit dem Kolumnenbuch Band II
- 1.2 Die Neuordnung der deutschen Indizes als große Chance
- 1.3 Weg mit haltlosen Vorurteilen. Nutzen Sie Kursschwankungen bei Nebenwerten
- 1.4 Börsengänge überschuldeter Start-ups: Es herrschen Zustände wie am Neuen Markt
- 1.5 Große Aktienrückkaufprogramme als willkommene Kursspritze?
- 1.6 Lassen Sie sich nicht durch die Börsenpsychologie verunsichern
- 1.7 Nutzen Sie Ihr Börsenpsychologiewissen für den eigenen Vermögensaufbau
- 1.8 Jahresausblick 2020: Welche Erwartungen, Chancen, Gefahren?

### 2 Deutsche Aktien im Brennpunkt

- 2.1 Der deutsche Leitindex DAX, um den sich alles dreht, und der MDAX auf der 2. Liga
- 2.2 Für vorsichtige bis risikofreudige Anleger: im SDAX und TecDAX alles dabei
- 2.3 Vom Verlustbringer Neuer Markt mit seinen Überlebenden zum chancenreichen Index TecDAX
- 2.4 Mit Aktien vom DAXplus Family 30 zu Wohlstand und Reichtum

2.5 Rückschau auf das gute Börsenjahr 2019 mit Streifzug durch die deutschen Indizes

### **3 Aktien, ETFs und aktive Fonds der wichtigen ausländischen Indizes**

- 3.1 Decken Sie Europa mit dividendenstarken Aktien und ETFs ab
- 3.2 In Amerika spielt die Zukunftsmusik mit Aktien
- 3.3 Tipps für Mutige: Aktien aus China locken
- 3.4 Russlands Aktien sehr fair bewertet und dividendenstark
- 3.5 Mit ETFs und Aktienfonds aus Entwicklungsländern schwungvoll nach oben
- 3.6 Auf zur Schnäppchenjagd weltweiter Aktien aus kleineren Ländern und Indizes (Teil I)
- 3.7 Rückschau auf internationale Indizes im erfreulichen Börsenjahr 2019 (Teil II)
- 3.8 Auf zur Perlensuche in weiteren wichtigen ausländischen Börsenbarometern (Teil III)

### **4 So wird Ihr Kurs- und Dividendentraum wahr**

- 4.1 Wie sich Ihre Gewinnerwartungen erfüllen und die Dividendenrendite zweistellig wächst
- 4.2 Wohlstand mit Dividendenstars vom DAX, MDAX, TecDAX, SDAX sowie „Klein & Fein“
- 4.3 Vermögensaufbau mit den Dividenden „ewiger Aktien“
- 4.4 Mit fair bewerteten Dividendenstars und US-Zukunftsaktien zum Anlageerfolg

### **5 Wichtige Zukunftsmärkte und Branchen**

- 5.1 Wo bieten Roboteraktien Renditechancen?
- 5.2 Essen und Trinken als Glaubensfrage? Gesunde Kost für Veganer und Vegetarier im Trend

- 5.3 Bei Medien, Informationstechnologie und Telekommunikation ist KI mit im Spiel
- 5.4 Voller Zuversicht im Zukunftsmarkt der Digitalisierung und Vernetzung aktiv sein
- 5.5 Bauwirtschaft und Immobilien auch wegen Naturkatastrophen noch im Aufwärtstrend
- 5.6 Auf zur Aktienjagd bei den weltweit wertvollsten Unternehmen
- 5.7 Interessante Aktien für Tierfreunde mit Hund und Katze

## **6 Millionär werden mit geschickter Geldanlage bei unterschiedlich hohem Startkapital**

- 6.1 Startkapital ab 50.000 Euro: Musterdepot „vorsichtig“
- 6.2 Startkapital ab 50.000 Euro: Musterdepot „erfolgsorientiert“
- 6.3 Startkapital ab 50.000 Euro: Musterdepot „risikofreudig“
- 6.4 Auf vielfachen Wunsch: Wie lässt sich aus 30.000 Euro über eine Million erzielen?

## **7 Sparen, das Spaß macht: Für den Nachwuchs klug vorsorgen und Börseninteresse wecken**

- 7.1 Die richtige Geldanlage für Kinder und Enkel
- 7.2 Vermögensaufbau mit passenden Aktien für junge Leute
- 7.3 Spielerisches Lernen, Ausgangspunkt Fußball: Zwei Börsenteams kämpfen um Punkte
- 7.4 Können gute Videospiele helfen, strategisch klug bei der Aktienanlage zu entscheiden?

## **8 Immer wichtiger auch für junge Leute: Nachhaltige Geldanlage**

- 8.1 Mit gutem Gewissen anlegen und dennoch reich werden

8.2 Neue Trends mit dem Nachhaltigkeitsmusterdepot für Aktien und Fonds

## **9 Aufbruch mit der Hoch-/Tief-Mutstrategie**

9.1 Wie funktioniert meine Erfindung? Mit zehn StrategieGrundsätzen zum Langzeiterfolg

9.2 Reichtum mit der Hoch-/Tief-Mutstrategie

9.3 Nur wer rechtzeitig sät und pflanzt, erntet langfristig viel Dividende und Kursgewinn

## **10 Familienfirmenaktien als ein Wohlstandsmotor**

10.1 Der MDAX mit einem Familienfirmendrittel mittel- und langfristig besser als der DAX

10.2 Der TecDAX mit 9 Familienfirmen ähnelt dem Nasdaq und spielt die Verfolgerrolle

10.3 Mit familiengeführten SDAX-Unternehmen auf der Überholspur

10.4 Mit Aktien vom Index DAXplus Family 30 exzellente Anlagechancen auch für Sie

10.5 Mein Musterdepot für familiengeführte und nachhaltig wirtschaftende Familienfirmen

## **11 Keine Altersarmut mit einer ausgewogenen Vorsorgestrategie**

11.1 Sichern Sie Ihr Wohlergehen im Ruhestand mit Dividendenstars

11.2 Mit den besten Aktien vom demografischen Wandel profitieren

11.3 Aktienanlage für Frauen wegen geringerer Rente unverzichtbar

11.4 Auf zum klugen Sparen für alle Altersgruppen und Anlässe

11.5 Was tun, wenn die Rente nicht reicht und Altersarmut mit Grundsicherung droht?

## **12 Besteht schon jetzt eine akute Crashgefahr oder erst später?**

12.1 Warum Sie vor einem Crash keine Angst haben müssen

12.2 Null- und Strafzinsen sind kein gutes Futter für einen Crash

12.3 Welche Fehler sind zu vermeiden - nicht nur bei Kurseinbruch und Crash?

12.4 Mein Notfallplan für Sie bei Kurseinbruch mit Crashgefahr

## **13 Demografischer Wandel: Pharma, Biotech, Medtech im Kampf gegen schwerste Krankheiten**

13.1 Was die Kurse im Gesundheitswesen infolge neuer Meldungen bewegt (Teil 1)

13.2 Was die Kurse im Gesundheitswesen in Folge neuer Meldungen bewegt (Teil 2)

13.3 Pharmakonzerne als Mutmacher mit KI, neuartigen Wirkstoffen und Therapien

13.4 Gesundheitsbranche in Aufruhr durch Übernahmen, Immun-, Zell-, Gentherapie

13.5 Digitalisierung mit KI weckt Hoffnung auf Heilung bei Krebs, Herzinfarkt, Alzheimer

13.6 Mit guten Aktien vom demografischen Wandel mit längerem Leben profitieren

13.7 Übernahmewellen bei Gesundheitsaktien; Kostenexplosion „seltene Krankheiten“

13.8 Pharmatrends 2020: Neue Wirkstoffe Top, Nachahmerpräparate eher Flop

- 13.9 Biotechwelt mit Genschere, wertvollste Firmen und meine neuen „Einhörner“
- 13.10 Zu den weltweit kreativsten Firmen 2019 gehören Medtech, Biotech und Pharma

## **14 Verschiedenes: Dies und Das**

- 14.1 Sie fragen – ich antworte: Was Anleger besonders interessiert
- 14.2 Welche deutschen Aktien empfehlen die Börsenexperten für 2019? Was war top?
- 14.3 Was wurde aus den weltweiten Aktienlieblingen der Börsenexperten für 2019?
- 14.4 Rückschau auf die besten Fonds 2018/19 in zwei unterschiedlichen Börsenjahren
- 14.5 Was geschah 2019 mit einer Geldanlage von 10.000 Euro?
- 14.6 Im Immobiliensektor winkt viel Dividende. Wer sind die Favoriten deutscher Indizes?
- 14.7 „*Hier spielt die Musik!*“ Die acht Topfavoriten der Börse Online für 2020
- 14.8 Pharmainnovationen gegen schwere Krankheiten sorgen für Kursauftrieb
- 14.9 Wie werden die internationalen Aktien der HandelsblattExperten wohl abschneiden?
- 14.10 „Manager-Lieblinge 2020“ von *EURO AM SONNTAG*: weltweit, Schwellenländer, Europa, Deutschland
- 14.11 Neues Jahr – neues Glück? Mit kleinen deutschen Nebenwerten und „Einhörnern“ auf der Überholspur
- 14.12 Den Markt in Asien nicht vergessen: Hier winken Kursund Dividendenchancen
- 14.13 Wie wirkt sich der Brexit aus? Worauf Sie im Europahandel achten müssen!

14.14 Welche Aktien sind Nutznießer der Coronavirus-Pandemie? Wo laden Kurseinbrüche zum Einstieg und Zukauf ein?

## **15 Anhang mit Lexikon, Indizes und Sachwort**

15.1 Das kleine Lexikon mit Internet und Börsenfachbegriffen

15.2 Die wichtigsten Indizes für den raschen Überblick

## Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

**im Juni 2016 schrieb ich meine erste Kolumne für *BILD.de* und danach gelegentlich auch für *BILD+*.** Seitdem erschienen schon über 180 Folgen, jetzt immer bei *BILD+*. Keine einzige Woche ließ ich aus, obwohl es bis Juli 2019 ein hundertprozentiges Ehrenamt war, für das kein einziger Euro floss. Ich tat und tue es aus Leidenschaft zur Förderung der Aktienkultur und um meine Vision von einem Familienfirmen-Aktienfonds zu verwirklichen. Außerdem will ich regelmäßige Berichterstattungen in den führenden Medien für den deutschen Index DAXplus Family 30 anregen. Und was für mich noch wichtiger ist: Ich will die Printpresse dazu bewegen, endlich wieder über den erfolgreichsten deutschen Index im Mehrjahresvergleich, nämlich den TecDAX, zu berichten und die Zusammensetzung mit 30 Mitgliedern in jeder Ausgabe zu bringen, wie zumindest beim DAX und MDAX üblich.

**Es ist nicht leicht, jede Woche eine neue spannende und lesenswerte Kolumne zu schreiben.** Dazu muss und will ich mich täglich sehr gründlich mit dem gesamten Börsengeschehen auseinandersetzen. Aber es gelang mir, bei *BILD* unter den Stichworten „Geld“ und „Börse“ fast immer den Ranglistenplatz 1 rechts bei Top 5 und links bei den fortlaufend aufgeführten besten Berichterstattungen zu erkämpfen. Voller Freude registriere ich, wenn ich bei Top 5 öfter sogar vier oder alle fünf Bestsellerplätze besetze.

**Woran arbeite ich, und was liegt mir am Herzen?** Ich will, dass jeder Leser meine Texte versteht und gerne liest.

Deshalb bemühe ich mich um ein gutes Deutsch in kurzen Sätzen und verzichte, soweit dies möglich ist, auf Fremdwörter und Fachausdrücke. Bandwurm- und Schachtelsätze gibt es bei mir nicht.

**Genauso wichtig ist der Inhalt.** Jeder Leser, egal ob mit oder ohne Vorkenntnisse, soll jede neue Folge erwarten und sie gern und mit Interesse lesen. Mir liegt daran, Börsengrundwissen aufzubauen, zu vertiefen und selbst an der Börse Anlagen in gute Einzelaktien, Mischfonds, Aktienfonds und ETFs zu wagen.

**Jetzt gibt es meine Kolumne seit bald vier Jahren, und sie nutzt sich nicht ab.** Ganz im Gegenteil. So bemerke ich, dass selbst von den älteren Berichterstattungen aus den Jahren 2016 und 2017 immer wieder Kolumnen bei Top 5 erscheinen. Das ist mit viel Mühe und Sucharbeit verbunden.

**So kam mir die Idee zu einer Veröffentlichung in Buchform - Aktualisierung inbegriffen.** Wenn ich mir vorstelle, wie viel Geld und Zeit es kostet, sich ständig auf die Jagd nach Lieblingskolumnen zu begeben, um diese auszudrucken, einschließlich viel Werbeplatz, ist die einzig richtige Antwort das Angebot in Buchform.

**Die Kolumnen von 2019 sind keine bloßen Aktualisierungen der letzten Jahre, sondern schneiden neue Themenfelder an.** Folglich wird Band I nachgedruckt. So haben Sie ein komplettes Nachschlagewerk zur Hand, spannend aufbereitet in kleinen Episoden, meist 2 bis 3 Seiten umfassend. Band II bringt neue wichtige Themen zur Sprache. Dabei handelt es sich meistens, aber nicht ausschließlich um *BILD*-Kolumnen. Hinzu kommen Gesundheitskolumnen von *SÜDSEITEN*, *Börse München*, und jetzt auch Kolumnen vom *TM-*

Börsenverlag. Die Kolumnenbücher sind handlich, geeignet auch bei Wartezeiten in Bus, Trambahn und Zug.

**Die Inhaltsübersicht, gegliedert nach Themenkreisen, weist Ihnen den Weg. Und auch das Sachwortverzeichnis hilft weiter, wenn Sie bestimmte Informationen brauchen.** Dieses Buch fordert wie kaum ein anderes zum Querlesen auf. Sie können jedes Kapitel, jeden einzelnen Beitrag abhängig von Interesse, derzeitiger Marktlage und aktuell diskutierten Themenfeldern herausgreifen. Mein kleines Lexikon hilft weiter, wenn Sie sich mit dem einen oder anderen Begriff nicht auskennen. Die beliebten Schnelltests gibt es dagegen nicht, weil Kolumnen ja niemals ein systematisch aufgebautes Sachbuch ersetzen, sondern ein spannendes Stock Picking aus einer großen Themenauswahl bieten.

### **Ein Blick in die wichtigsten Themenfelder:**

**01: Börse: Grundwissen, Strategie, Börsenpsychologie**

**02: Deutsche Aktien im Brennpunkt**

**03: Blick auf ausländische Indizes: Aktien, ETFs und Aktienfonds**

**04: So werden Ihre Kurs- und Dividendenträume wahr**

**05: Wichtige Zukunftsmärkte und Branchen**

**06: Millionär werden mit geschickter Geldanlage**

**07: Sparen, das Spaß macht: Für den Nachwuchs klug vorsorgen**

**08: Immer wichtiger auch für junge Leute: Nachhaltige Geldanlage**

**09: Mit der Hoch-/Tief-Mutstrategie zum Erfolg**

**10: Familienfirmenaktien als Wohlstandsmotor**

**11: Keine Altersarmut mit einer ausgewogenen  
Vorsorgestrategie**

**12: Besteht tatsächlich akute Crashgefahr?**

**13: Demografischer Wandel mit längerem Leben:  
Kampf gegen schwere Krankheiten wie Krebs und  
Alzheimer**

**14: Verschiedenes: Dies und das**

**15: Anhang mit Lexikon, Indizes und Sachwort**

---

**Ulm, Frühjahr 2020, Autorin Beate Sander,  
Beate.S.Sander@t-online.de**

# 1 Börse: Grundwissen, Strategie, Psychologie

## 1.1 Allgemeines: Umgang mit dem Kolumnenbuch Band II

**Da der Band I nachgedruckt wird, erübrigt es sich, die Kolumnen von 2016, 2017 und großteils 2018 zu überarbeiten und Kurslisten zu aktualisieren.** Um mich nicht unnötig zu wiederholen und Überschneidungen weitgehend zu vermeiden, habe ich in den Kolumnen für 2019 und den Jahresanfang 2020 großteils neue Themenfelder ausgewählt.

**Auch dieses Kolumnenbuch ersetzt kein systematisch aufgebautes Sachbuch.** Es bietet wichtige, spannende Episoden auf wenigen Seiten in leicht verständlichem Deutsch mit Verzicht auf Schachtelsätze und schwierige Fachbegriffe. Ich bringe die Kolumnen nicht kalendarisch geordnet, sondern reihe sie in Schwerpunktthemen ein. Deshalb lädt Sie auch dieses Kolumnenbuch zum Stock Picking ein. Greifen Sie sich das heraus, was Sie besonders interessiert, wo Sie vielleicht Wissenslücken und manches bislang nicht verstanden haben. Gehen Sie also ähnlich vor wie beim Stock Picking mit Aktien, ETFs oder Aktienfonds.

**Nehmen Sie das handliche Buch mit, wenn Sie unterwegs sind** und damit Wartezeiten Sie nicht länger langweilen, also in Trambahn, Bus und Zug - gern auch als Urlaubsbegleiter. Haben Sie die eine oder andere kurze

Frage, schreiben Sie mir eine E-Mail. Aber dies bedeutet natürlich nicht, mir im Anhang Depotübersichten zuzuschicken. Das geht allein aus Zeitgründen nicht.

**Beginnen Sie mit den Themenfeldern, die für Sie wichtig und interessant sind.** Ich freue mich, wenn Sie dadurch Ihre Aktienausswahl optimieren. Aber schon jetzt muss klar sein: Meine Kolumnen sind kein Ratgeber für spekulatives Trading mit Hebeln, Long und Short. Sie sind keine Anleitung für ein schnelles, riskantes Rein und Raus. Da winken ungewöhnlich hohe Renditen. Aber es drohen auch extrem hohe Verluste. Als Erfinderin der Hoch-/Tief-Mutstrategie will ich Sie für eine breit gestreute Langzeitstrategie gewinnen. Wird sie richtig angewandt, ohne die ganz großen Fehler zu machen, dürfen Sie auf ansehnliche Renditen hoffen. Dies gilt für Value- wie für Growth-Aktien. Die Dividendenstars mit jährlich steigenden Ausschüttungen spielen eine wichtige Rolle bei Ihrem Vermögensaufbau.

## **1.2 Die Neuordnung der deutschen Indizes als große Chance**

**Die Deutsche Börse AG reformierte am 24. September 2018 das Regelwerk für deutsche Indizes.** Viel Arbeit kam damit auf die aktiv gemanagten Aktienfonds und die passiven ETFs zu, die ja ein Börsenbarometer exakt abbilden müssen. Die anstehenden Änderungen sind gewaltig. Im MDAX mit nunmehr 60 und im SDAX mit sogar 70 Titeln ging es richtig zur Sache. Warum das alles? Ziel war, Technologieaktien auch im bislang klassisch ausgerichteten MDAX und SDAX zu verankern und damit deren Attraktivität zu steigern. Also kommt jetzt nicht nur Value, sondern zugleich auch Growth in Ihr Depot, das dadurch farbig und zukunftsfähig wird.

## Was geschah beim DAX?

**Der deutsche Leitindex ist nur indirekt beteiligt.** Die Änderungen sind mit der Doppelnotiz der vier Technologiewerte Dt. Telekom, Infineon, SAP und Wirecard begrenzt. In den USA geschieht dies schon lange. Apple und Microsoft sind im Dow Jones wie auch im Nasdaq 100 gelistet. Die passiv gemanagten TecDAX-ETFs müssen die Aktien der vier DAX-Firmen aufnehmen. Die aktiv gemanagten TecDAX-Aktienfonds lassen sich diese Chance auch bei viel Freiraum nicht entgehen, auf vier DAX-Titel mit über 260 Mrd. Euro Börsenwert zuzugreifen.

**Die Commerzbank stieg aus dem Leitindex ab und Wirecard vom TecDAX auf.** Es folgte 2019 eine weitere Verschiebung, nämlich Aufstieg MTU Aero, Abstieg ThyssenKrupp. Der ins Gerede gekommene Onlinebezahlungsanbieter Wirecard konnte allein 2018 den Kursgewinn verdoppeln und mit einer Marktkapitalisierung von 24 Mrd. Euro die Commerzbank mit 10 Mrd. Euro überrunden. Können Sie sich an 2016 erinnern, als ein dubioses Research-Institut aus Geldgier und Eigennutz den Leerverkauf bei Wirecard einleitete mit Kursziel null? Ich griff bei 33 € zu.

## Was passierte beim TecDAX?

**Die Neuordnung deutscher Indizes bewirkt, dass vom DAX die Dt. Telekom, Infineon, SAP und Wirecard auch im TecDAX gelistet sind.** Die übrigen 26 von insgesamt 30 TecDAX-Firmen ziehen zusätzlich in den MDAX oder SDAX ein. Umgekehrt ist das nicht erlaubt. Wofür mir allerdings jegliches Verständnis fehlt, ist die Tatsache, dass seit der Neuordnung die Tagespresse aus Platzgründen den TecDAX als erfolgreichsten deutschen Index überhaupt nicht mehr abbildet. Die Aufstockung von 50 auf 60 MDAX-Titel und von 50 auf 70 SDAX-Aktien, also insgesamt 30 Aktien,

ließ sich bequem ausgleichen durch die TecDAX-Streichung. Geht man so mit Tabellenführern im Drei-, Fünf- und Zehn-Jahresvergleich um?

## Wie präsentiert sich nun der MDAX?

**Für den MDAX verändert sich einiges.** Er umfasst nun 60 mittelgroße Werte aller Branchen, da seit der Neuordnung auch offensive Growth-Aktien aus den Technologie-, Software- und Biotechfirmen Mitglied im MDAX sein dürfen.

**Von Börsenwert, Streubesitz und Umsatz hängt es ab, ob es einen Platz im begehrten MDAX oder im Kleinwerteindex SDAX gibt.** Vom TecDAX zogen zwischenzeitlich 18 Unternehmen zusätzlich in den MDAX ein: Bechtle, Cancom, Carl Zeiss Meditec, Compugroup, Dialog Semiconductor, Evotec, Freenet, MorphoSys, Nemetschek, Qiagen, Sartorius, Siemens Healthineers, Siltronic, Software AG, Telefónica, Teamviewer, VARTA und United Internet.

Der MDAX wird noch attraktiver, weil die Zukunftsmärkte Industrie 4.0 mit dem Internet der Dinge, der Künstlichen Intelligenz mit Robotik, der vernetzten und digitalisierten Welt dabei sind.

## Was änderte sich beim SDAX?

**Der SDAX mit den Small Caps ist durch die Aufnahme von TecDAX-Titeln und den Abstieg mehrerer MDAX-Aktien kaum wiederzuerkennen.** Vom TecDAX sind aktuell acht Firmen zusätzlich gelistet: 1&1 Drillisch, Aixtron, Jenoptik, New Work (früher XING), Nordex, Pfeiffer Vacuum, RIB Software und S&T.

**Folgen: Jeder SDAX-ETF muss den gesamten Index abbilden.** Innovative Aktienfondsmanager sollten die

Chance aufgreifen, aus 70 Werten die besten Aktien herauszufiltern. Angereichert mit TecDAX-Technologie, zieht Growth in den bislang klassischen SDAX ein. Im Bullenmarkt spielt die Zukunftsmusik groß auf.

**Nachteil: Der SDAX wird mit 70 Titeln sehr unübersichtlich.** Ein schwacher Trost: Vor 2003 umfasste er auch schon 70 Werte. Aber der Markt von damals ist mit der heutigen Vielfalt kaum zu vergleichen.

**Anlegertipp: Sie sollten nicht in Herdentriebmanier abwarten und nachmachen, was andere tun.** Ordern Sie als kluger Perlenfischer möglichst frühzeitig chancenreiche Aufsteiger bei Kursschwäche. Wer in den Fußstapfen anderer geht, kann nichts bewegen.

**Börsenaltmeister André Kostolanys  
Aktienerfolgsformel lautet sinngemäß fünfmal G:  
Geld, Geduld, Glück, gute Gedanken!**

Time schlägt Timing. Wer 1996 ca. 5.000 € in Amazon-Aktien steckte, bei dem wuchs sein Einsatz auf über eine Million. Im Langzeitvergleich steigt auch die Dividende. Sartorius und Nemetschek schafften in 10 Jahren Kursgewinne von 4.000 %.

### **1.3 Weg mit haltlosen Vorurteilen! Nutzen Sie die Kursschwankungen bei Nebenwerten**

Klammern Sie sich nicht an überholte Vorurteile. Nutzen Sie die zu Unrecht verteufelten Kursschwankungen an den Aktienmärkten. Denn: *Kursschwankungen sind gut - für Anleger mit Mut!* Konzentrieren Sie sich auf gute Nebenwerte, nachhaltig wirtschaftende Familienfirmen vom TecDAX, MDAX, SDAX und noch kleinere Titel! Anregungen bietet mein Musterdepot „Klein & Fein“.

Der DAX, um den sich immer alles dreht, wird abgehängt.

**Der MDAX mit jetzt 60 mittelgroßen Werten, vergleichbar mit der 2. Fußballbundesliga, schneidet seit 20 Jahren mehr als doppelt so gut ab wie der DAX.** Er springt von einem zum nächsten Allzeithoch, ohne dass darüber groß berichtet wird. Das neue Allzeithoch liegt bei rund 28.800 Punkten. Nachdem im MDAX jetzt auch die 18 größten TecDAX-Aktien Mitglied sind, dürfte er noch mehr an Zuspruch gewinnen. Technologie wird nicht länger ausgebremst.

**Gleiches gilt für den auf 70 Werte aufgestockten Kleinwerteindex SDAX, an die 3. Fußballliga erinnernd.** Er erfreut mit einem Höchststand von 12.750 Zählern und schnitt im Mehrjahresvergleich doppelt so gut wie der DAX ab. Er nimmt acht TecDAX-Titel zusätzlich auf. Auch hier ist Technologie angesagt.

**Der TecDAX für Technologie-, Software-, Biotech- und Medtechtitel, dessen Mitglieder gleichzeitig den MDAX und SDAX bevölkern, konnte die Traummarke von 3.250 Punkten knacken.** Da alle Titel mit Doppelnotiz auch im Mid und Small Cap MDAX und SDAX gelistet sind, müssen die ETFs diese Aktien übernehmen. Das sorgt bei gutem Börsenklima für Kursauftrieb.

Wie reagiert die führende Wirtschafts- und Börsenpresse auf die Neuordnung der deutschen Börsenbarometer? Wie auch sonst so oft im Leben, in der Schulzeit ständig eingeübt, schreibt einer vom anderen ab. Da wird auf die Abbildung des TecDAX mit der Begründung verzichtet, all diese Titel im DAX, MDAX und SDAX zu entdecken. Doch - Börsenwissen vorausgesetzt - wer begibt sich schon auf diese mühsame Suche? Hat es der siegreiche

TecDAX, vergleichbar im Fußball mit dem FC Bayern München, nicht verdient, eigenständig abgebildet zu werden? Ich bin entsetzt, wenn ich lese: „Der MDAX-Konzern Sartorius ...“ usw.

**Die Erkenntnis, dass Kursschwankungen große Chancen bieten, hinterfragen selbst Profis nur selten.**

Durch die negative Einschätzung wachsen Angst und Furcht vor einem neuen Crash. Das Millionärsziel lässt sich am ehesten erreichen mit einer langfristigen Aktienanlage und mutigem Ausnutzen von Kursschwankungen. Volatilität nach oben dient dazu, Gewinne mitzunehmen und Geld zu beschaffen für einen günstigen Einstieg und Zukauf bei einbrechenden Kursen. Allerdings sollte es bei den besten Aktien nur Teilverkäufe geben getreu dem Motto: *„Meine besten Rennpferde bleiben im Stall und sind unverkäuflich.“*

**Studieren Sie die Kursliste „Klein & Fein“.** Diese Aktien besitze ich. Die Dividendenrendite wächst mit fortlaufender Dauer oft zweistellig an. Dies gilt z. B. für ATOSS Software, Datagroup, Mensch & Maschine, SIXT und VIB Vermögen.

<b>Musterdepot deutsche Aktien „Klein &amp; Fein“ 2019</b>				
<b>Aktien/ Unternehmen</b>	<b>WKN</b>	<b>Kurs 11.12.19</b>	<b>Hoch/Tief 1 Jahr €</b>	<b>Kursgewinn 1, 3, 5 Jahre</b>
Allgeier SE	A2G S63	33,40 €	33,40/18,80	+29/+99/+160 %
IT-Beratungsdienstleister für Personalmanagement, Full-Service-Ansatz				
Atoss Software	510 440	141,50 €	145,5/77,00	+87/+181/+388 %
Softwarelösungen für intelligenten Personaleinsatz und Geschäftsprozesse				
Basler	510 200	46,75 €	58,60/32,70	+1/+135/+275 %

<b>Hochwertige digitale Industriekameras</b> für Industrie und Videoüberwachung				
<b>Datagroup</b>	<b>A0J C8S</b>	59,80 €	62,20/28,70	<b>+89/+190/+557 %</b>
<b>Finanzierung und Management</b> bei IT-Beteiligungen in Umbruchsituationen				
<b>Fabasoft</b>	<b>922 985</b>	24,30 €	26,00/11,25	<b>+112/+375/+886 %</b>
<b>IT-Software für Behörden</b> mit strukturiertem Kundenbeziehungsmanagement				
<b>Hermle Masch.</b>	<b>605 283</b>	289,00 €	339,0/250,0	<b>+11/+13/+114 %</b>
<b>Hochwertige Fräsmaschinen, Bearbeitungszentren</b> für Medtech und Industrie				
<b>LPKF Laser</b>	<b>645 000</b>	16,90 €	16,90/5,10 €	<b>+208/+143/+53 %</b>
<b>Lasergestützte Anlagen:</b> Leiterplatten/Metallschablonen/Oberflächenarbeiten				
<b>Mensch &amp; Masch.</b>	<b>658 080</b>	42,00 €	42,50/24,60	<b>+61/+259/+633 %</b>
<b>Computerunterstützte Software CAD/CAM, Architektur</b> und Maschinenbau				
<b>PSI Software</b>	<b>A0Z 1JH</b>	21,50 €	21,70/15,55	<b>+38/+98/+90 %</b>
<b>Softwarekomplettlösungen</b> für Energiebereich mit Produktionsmanagement				
<b>PVA Tepla</b>	<b>746 100</b>	14,85 €	15,90/10,10	<b>+34/+501/+663 %</b>
<b>Herstellung, Veredelung, Bearbeitung hochwertiger Werkstoffe</b> wie Metalle				
<b>Secunet Security</b>	<b>727 650</b>	141,00 €	143,5/83,00	<b>+73/+292/+675 %</b>
<b>Informations- und Telekommunikationssicherheit:</b> komplette Lösungen				
<b>SIXT Vorzüge</b>	<b>723 133</b>	63,30 €	69,10/44,95	<b>+26/+86/+195 %</b>
<b>Autoleasing</b> in über 100 Ländern und 2.200 Vermietstationen, auch Flughäfen				
<b>VIB Vermögen</b>	<b>A2Y PDD</b>	27,85 €	29,60/26,50	<b>+33/+61/126 %</b>
<b>Gewerbliche Immobilienholding</b> im süddeutschen Raum, rund 110 Projekte				

## 1.4 Börsengänge überschuldeter Start-ups: Es herrschen Zustände wie am Neuen Markt

Sobald Sie über geplante Börsengänge mit neuen Aktien etwas erfahren, fragen Sie sich: Wann mitmachen? Wann verzichten? Wie auf zu hohe Nachfrage mit Kursanstieg reagieren? Was der Bauer nicht kennt, isst er nicht. Was Sie nicht mögen, kennen und verstehen, sollten Sie am Aktienmarkt eher meiden!

**Vorsicht: Die hochkapitalisierten, deshalb Einhorn genannten milliardenschweren Börsenneulinge sind oft hoch verschuldet.** Die Neulinge LYFT, UBER, Pinterest und vor allem WEWORK aus den USA dürfen einen schweren Stand an der Börse haben. Es wird lange dauern, bis sie schwarze Zahlen schreiben. Erinnerungen an den im Abgrund endenden Neuen Markt werden wach. Ob ein paar Jahre später eine Traumkarriere winkt wie bei Amazon, ist bei der starken Konkurrenz im In- und Ausland keineswegs sicher. Nur Spekulanten sollten zugreifen. Geduldiges Abwarten ist angesagt. Nur wenig besser sieht es bei SLACK aus.

### **Ein Steckbrief der zum Börsengang angetretenen US-Firmen**

**LYFT:** Der kleinere Konkurrent von UBER erlebte einen denkbar schlechten Börsenstart. Seit dem IPO Ende März 2019 büßte die Aktie über 15 % vom Ausgabekurs ein. Im Preiskampf mit dem UBER-Fahrdienst wurden bei einem Umsatz 2018 mit 2,16 Milliarden US-Dollar Verluste in Höhe von minus 911 Mrd. Dollar geschrieben. Wie soll LYFT (WKN A2P E38) aus der Schuldenfalle herausfinden mit UBER im Nacken? Der Ausgabepreis lag bei 72 Dollar. Im Mai waren es nur noch 50 Dollar – und das beim vorbörslichen Kurs von mehr als 88 Dollar. Mitte Dezember 2019 kostet die LYFT-Aktie noch 42,60 €.

**UBER:** Positiver als bei LYFT sind einige Experten bezüglich der Zukunftschancen von UBER (A2P HHG) gestimmt. Es ist nicht sicher, ob es dem Taxikonkurrenten gelingt, die milliardenschwere Verschuldung abzubauen und ein ertragreiches Geschäftsmodell zu entwickeln. Auch dieser Börsengang verlief enttäuschend. Der Ausgabepreis lag bei 45 Dollar, der Schlusskurs mit 42 Dollar um 7 % niedriger. Da konnte das große Spektakel an der Wall Street auch nichts mehr ausrichten. Es scheinen doch viele Anleger aus

ihren schlimmen Erfahrungen am Neuen Markt einiges gelernt zu haben.

**Pinterest:** Etwas besser sieht das Börsenleben bei Pinterest (A2P GMG) aus, der Plattform für Fotos und Bildeindrücke. Auch dieses US-Unternehmen ist verschuldet; aber das Verhältnis zwischen Umsätzen von 756 Mio. Dollar gegenüber 63 Mio. Dollar Schulden ist nicht ganz so dramatisch. Die Plattform verfügt immerhin über 265 Millionen aktive Nutzer. Pinterest versteht sich als eine Art visuelle Suchmaschine beispielsweise für Einrichtungsideen in Gebäuden und Wohnungen. Der Ausgabepreis von 19 Dollar wurde schon am ersten Börsentag um ein Viertel auf 25 Dollar aufwärtskatapultiert. Am 10. Mai 2019 kostete die Fotospezialistaktie 29 Dollar. Mitte Dez. 2019 waren es nur noch 18,50 Dollar.

**SLACK:** Hier erfolgte der Börsengang in Form einer ungewöhnlichen Direktplatzierung. Die Büro-App wurde mit 17 Mrd. Dollar bewertet, erwirtschaftete bei einem Umsatz von 400 Mio. Dollar im Vorjahr jedoch einen Verlust von 140 Mio. Dollar. Vom Jahreshoch bei 42 € blieb Mitte Dez. 2019 nur die Hälfte übrig: 21 Dollar.

**WEWORK:** Der Co-Working-Spezialist bietet neue Arbeitsformen an, wo berufstätige Menschen einen zeitlich flexiblen Arbeitsplatz mieten und den Vorteil gemeinsamen Arbeitens nutzen können. Kritische Analysten fragten sich, wie man mit einem Umsatz von 1,8 Mrd. Dollar Verluste von 1,9 Mrd. Dollar einfahren kann. Die Warnung war berechtigt: besser Finger weg! Der Börsengang wurde zum Desaster.

**Börsengang (IPO): Wann zeichnen? Wann Finger weg?**

**Ein IPO, Abkürzung Initial Public Offering, bezeichnet das öffentliche Wertpapierangebot, also das**

**Börsenlisting.** Gewöhnlich wird der Börsengang gemeinsam mit einem Bankenkonsortium durchgeführt. Das Hauptmotiv ist, sich Eigenkapital zu beschaffen, um zu wachsen, sich neue Geschäftsfelder zu erschließen und Schulden abbauen zu können.

**Das schlechte Börsenjahr 2018 hat vielen Anlegern das Ergebnis verhagelt - eine Erfahrung, die verarbeitet werden muss.** So mancher muss noch lernen, mit Kurseinbrüchen umzugehen und eigene Strategien zu entwickeln. 2019 war zwar ein gutes Börsenjahr. Nachdem vor allem die großen amerikanischen Neuemissionen enttäuschten, gab es hierzulande weniger Börsengänge als erwartet.

**Tipp: Nutzen Sie vorbörsliche Kursprognosen zur Orientierung!** Selbst wenn Sie die Aktien nicht außerbörslich ordern wollen, tun Sie gut daran, beim Brokerhaus Lang & Schwarz (645 932) nachzuschauen, wie viel die Aktien kosten. Liegt der aktuelle Aktienkurs über dem oberen Ende der **Handelsspanne**, deutet dies auf eine Überzeichnung hin. Dann ist es sinnlos zu limitieren, also eine obere Preisgrenze zu setzen. Vielleicht bekommen Sie die Aktie einige Wochen später günstiger.

**2019 war kein gutes Jahr für Börsengänge nach dem doch recht hoffnungsvollen Auftakt 2018**

**Im Jahr 2018 gab es in Deutschland immerhin 16 Börsengänge mit rund 211 Milliarden Euro Emissionsumfang.** Im ersten Halbjahr 2019 sank der Wert der neu ausgegebenen Aktien um rund zwei Drittel auf nur noch 3,6 Milliarden Euro. Insgesamt ist 2019 seit der globalen Finanzkrise das schlechteste Jahr für neue Börsengänge nach dem erfreulichen Verlauf ein Jahr zuvor.

**Hauptursachen sind die zahlreichen Krisenherde, Brexit, Sanktionen, Strafzölle sowie die Null- und Strafzinspolitik.** Hinzu kommt der Einfluss der Untergangspropheten, die seit Jahren einen Crash in düstersten Farben ausmalen. Im Interesse der Aktienkultur wäre es besser, die Bevölkerung zu ermutigen, übriges Geld in Aktien anzulegen und über Dividenden den pauschalen Sparerfreibetrag von 801 € zu nutzen. In einem Jahrzehnt sind dies 8.000 € verschenktes Geld.

<b>Börsengang-Auswahl Deutschland: 2017 bis 2019</b>					
<b>Aktien und Nebenwerteindex</b>	<b>WKN</b>	<b>IPO</b>	<b>IPO-Preis</b>	<b>Kurs 11.12.19</b>	<b>Kurs 1 Jahr</b>
Delivery Hero, MDAX	A2E 4K4	2017	25,50 €	49,55 €	<b>+65 %</b>
Dermapharm, SDAX	A2G S5D	2018	21,50 €	38,00 €	<b>+68 %</b>
DFV Dt. Familienvers.	A2N BVD	2019	12,00 €	16,60 €	<b>+33 %</b>
DWS Group, SDAX	DWS 100	2018	32,50 €	30,50 €	<b>+31 %</b>
HelloFresh, MDAX	A16 140	2017	10,60 €	19,05 €	<b>+148 %</b>
Knorr-Bremse, MDAX	KBX 100	2018	80,00 €	83,75 €	<b>+5,3 %</b>
S. Healthineers, MD.	SHL 100	2018	29,10 €	42,80 €	<b>+15 %</b>
SpVgg Unterhaching	A2T R91	2019	8,10 €	9,50 €	<b>+17 %</b>
TeamViewer, MDAX	A2Y N90	2019	26,00 €	27,95 €	<b>+7,5 %</b>
Traton, SDAX	TRA TON	2019	27,00 €	24,25 €	<b>-3,3 %</b>
VARTA, MDAX	A0T GJ5	2017	17,00 €	112,60 €	<b>+322 %</b>

## **Gründliche Informationen als das A und O beim Börsengang**

- **Woher stammt das Aktienangebot?** Wollen vorrangig die Altaktionäre kassieren, oder fließt zumindest der Großteil vom Erlös dem Unternehmen direkt zu?

- **Wozu dient das Eigenkapital?** Soll das Produktangebot erweitert, die Internationalisierung durch den Markteintritt in andere Länder vorangetrieben werden?
- **Wie breit ist die Handelsspanne, und wie lange dauert die Haltefrist?** Je länger die Altaktionäre ihre Aktien halten müssen, umso besser!
- **Wichtig für die Kurschancen ist eine faire Bewertung.** Die Neuemission sollte einen deutlichen Preisabschlag gegenüber vergleichbaren Firmen aufweisen.
- **Die Angaben im Börsenprospekt müssen klar und wahr sein** und eine wirklichkeitsnahe Einschätzung für kundige Privatanleger erlauben.
- **Das Geschäftsmodell sollte nachhaltig sein.** Vom Börsenneuling wird keine Weltmarktführerschaft erwartet. Aber Umsatz und Ertrag müssen überzeugen.
- **Entscheidend für den Erfolg ist die Führungsspitze:** ein verständliches Kerngeschäft mit gesunder Bilanzierung und persönlicher Kommunikation.

**Freier Raum zum Eintragen neuer interessanter Börsengänge**

